**Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister**

Federführender Fachbereich Bildung, Kultur, Schule, Sport	Drucksachen-Nr. 1/2006	
Mitteilungsvorlage		
		☒ Öffentlich
		☐ Nicht öffentlich
für die Sitzung des ▼	Sitzungsdatum	
Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport	24. Januar 2006	

Tagesordnungspunkt

Raumsituation am Schulzentrum Herkenrath

Inhalt der Mitteilung:

@->

Bereits in den Sitzungen am 21.06.2005 und 21.09.2005 wurde der Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport unter dem Stichwort Schulentwicklungsplanung mit der räumlichen Situation am Schulzentrum Herkenrath befasst. Es wurde dargestellt, dass die ursprünglich als Provisorium errichtete Pavillonanlage am Asselborner Weg endgültig abgängig ist und keine weitere Sanierung erfahren kann. Den in Aussicht gestellten schulordnungsrechtlichen Maßnahmen wie der Schaffung von Schuleinzugsbereichen oder Zügigkeitsbeschränkungen wurden von den beteiligten Schulen allerdings heftig widersprochen. Aus Einsicht in die Notwendigkeiten haben die beiden hauptsächlich betroffenen Schulen, die Realschule Herkenrath und das Gymnasium Herkenrath eigene Vorschläge zur Entschärfung der räumlichen Notlage gemacht.

Die Realschule Herkenrath hat bereits zum Schuljahr 2005 / 2006 seine Zügigkeit in den Eingangsklassen auf 2 Züge beschränkt und wird sich eine solche Beschränkung auch in Zukunft auferlegen.

Auch das Gymnasium Herkenrath hat sich bereiterklärt, in seiner Jahrgangsstufe 5 nur noch 3 Eingangsklassen aufzunehmen.

Sollten die Anmeldezahlen höher sein und die vereinbarten Eingangsklassen nicht alle Schüler aufnehmen können, soll in Zusammenarbeit mit der Schulverwaltung ein möglichst einvernehmliches Umlenken an andere Schulen erfolgen. Die Schulen haben erklärt, keine Forderungen nach Neu-, An-, oder Erweiterungsbauten zu stellen.

Mit diesen Selbstbeschränkungen der Schulen sind Beschlüsse zur Schulentwicklungsplanung in Herkenrath entbehrlich geworden.

<-@